



MITTEILUNGSBLATT

Studienjahr 2004/05

ausgegeben am 19. Januar 2005

9. Stück

VERLEIHUNGEN

120. Verleihung der Lehrbefugnis (venia docendi) als Universitätsdozent für das Fach Cembalo an Herrn MMMag. Stefan GOTTFRIED.
121. Verleihung der Lehrbefugnis (venia docendi) als Universitätsdozentin für das Fach Sprachgestaltung (Atem- und Stimmführung, Artikulation) an Frau Dr. Elisabeth SCHRATTENHOLZER.

KUNDMACHUNGEN

122. Neuerliche Augenuntersuchung/Betreuungszeiten der Betriebsärztin Dr. HIDEN.
123. Senats- und Geschäftseinteilung 2005 der Disziplinarkommission beim Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur.

OFFENE STELLEN

124. Ausschreibung der Stelle eines/einer wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiters/ Mitarbeiterin im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb (eines Vertragslehrers/einer Vertragslehrerin) für „Blechbläserensemble“ (Pflichtfach) am Institut Joseph Haydn für Kammermusik und Spezialensembles der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.
125. Ausschreibung einer Vertragsbedienstetenstelle im Bereich der Studienbeihilfenbehörde, Stipendienstelle Salzburg.
126. Ausschreibung einer Professorship of Rhythmic Music am Rytmsk Musikkonservatorium in Kopenhagen (RMC).

VERLEIHUNGEN

120. Verleihung der Lehrbefugnis (venia docendi) als Universitätsdozent für das Fach Cembalo an Herrn MMMag. Stefan GOTTFRIED.

Aufgrund des Beschlusses der Habilitationskommission vom 24.05.2004 wurde Herrn MMMag. Stefan GOTTFRIED mit Bescheid vom 22.12.2004 die Lehrbefugnis (venia docendi) als Universitätsdozent für das künstlerische Fach Cembalo verliehen.

Der Rektor: W. Hasitschka

121. Verleihung der Lehrbefugnis (venia docendi) als Universitätsdozentin für das Fach Sprachgestaltung (Atem- und Stimmführung, Artikulation) an Frau Dr. Elisabeth SCHRATTENHOLZER.

Aufgrund des Beschlusses der Habilitationskommission vom 08.10.2004 wurde Frau Dr. Elisabeth SCHRATTENHOLZER mit Bescheid vom 23.12.2004 die Lehrbefugnis (venia docendi) als Universitätsdozentin für das künstlerische Fach Sprachgestaltung (Atem- und Stimmführung, Artikulation) verliehen.

Der Rektor: W. Hasitschka

KUNDMACHUNGEN

122. Neuerliche Augenuntersuchung/Betreuungszeiten der Betriebsärztin Dr. HIDEN.

Die nächsten Betreuungstermine der Betriebsärztin Dr. Barbara HIDEN sind

Montag, 24. Jänner 2005, 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr und

Montag, 7. März 2005, 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr

im Arbeitsmedizinischen Zentrum in der Lehargasse 3, 1060 Wien.

Am 24. Jänner 2005 besteht während des Betreuungstermins die neuerliche Möglichkeit einer **Augenuntersuchung** speziell für Personen, die vorwiegend an Bildschirmarbeitsplätzen tätig sind. Bei Interesse wird um kurze Anmeldung bei Fr. Mag. Jonak (DW 6102, jonak@mdw.ac.at) oder Fr. Nicollas (DW 6101, nicollas@mdw.ac.at) gebeten.

E. Freismuth

123. **Senats- und Geschäftseinteilung 2005 der Disziplinarkommission beim Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur.**

Für das Kalenderjahr 2005 werden gemäß § 101 BDG 1979 die Senate der Disziplinarkommission beim BMBWK wie folgt gebildet und die Geschäfte auf die einzelnen Senate wie folgt verteilt:

1. Begriffsbestimmungen

Im Rahmen der Senats- und Geschäftseinteilung gelten folgende Begriffsbestimmungen:

Beamte/innen:

- Beamte/innen der Besoldungsgruppen Allgemeiner Verwaltungsdienst und Beamte der Allgemeinen Verwaltung und in handwerklicher Verwendung

Schulaufsicht:

- Beamte/innen der Besoldungsgruppen Schul- und Fachinspektoren und Beamte des Schulaufsichtsdienstes

Universitätslehrer/innen:

- Universitätsprofessoren/innen, Universitätsdozenten/innen, Universitätsassistenten/innen und Bundeslehrer/innen an Universitäten

2. Für die Zuständigkeit der Senate maßgebender Zeitpunkt

Für die Zuständigkeit der Senate ist der Zeitpunkt des Anfalls der Disziplinarsache maßgebend. Der dadurch bestimmte Senat bleibt ungeachtet einer inzwischen allenfalls verfügten Änderung der Senats- und Geschäftseinteilung bis zur rechtskräftigen Erledigung der Disziplinarsache zuständig, es sei denn, für den betreffenden Beschuldigten wird aufgrund einer dienstrechtlichen Veränderung ein anderer Zentralausschuss zuständig. Nur in diesem Fall geht mit dem Zeitpunkt der Wirksamkeit der dienstrechtlichen Veränderung des Beschuldigten die Zuständigkeit zur weiteren Behandlung des Disziplinarfalls auf den Disziplinarsenat über, der gemäß der in diesem Zeitpunkt geltenden Senats- und Geschäftseinteilung unter Berücksichtigung der neuen dienstrechtlichen Stellung des Beschuldigten berufen ist.

3. Weitere Mitglieder

Die unter „**Mitglied LZ**“ genannten Mitglieder und Ersatzmitglieder wurden von der Leiterin der Zentralstelle bestellt. Die unter „**Mitglied ZA**“ genannten Mitglieder und Ersatzmitglieder wurden von den zuständigen Zentralausschüssen bestellt.

4. Ersatzmitglieder

Bei Verhinderung, Befangenheit oder Ablehnung eines Mitglieds haben die bei der jeweiligen Funktion angeführten **Ersatzmitglieder** in der dort angegebenen Reihenfolge in den Senat einzutreten; gleiches gilt für den Fall des Ausscheidens eines Mitglieds aus der Disziplinarkommission oder des Ruhens der Mitgliedschaft.

5. Besonderheiten in den Senaten für Universitätslehrer

In den Senaten für Universitätslehrer ist zu berücksichtigen, dass gemäß § 161 Abs. 2 BDG 1979 je ein Mitglied des Senates der

- Gruppe der **Universitätsprofessoren/innen** (§ 154 Z 1 BDG 1979) und der
- Gruppe der **anderen Universitätslehrer/innen** (Universitätsdozenten/innen, Universitätsassistenten/innen, Bundeslehrer/innen; § 154 Z 2 bis 4 BDG 1979)

anzugehören hat. Ein Mitglied, bei dessen Eintritt § 161 Abs. 2 BDG 1979 verletzt wäre, gilt als verhindert.

SENAT 7

Beamte/innen an folgenden Universitäten:

- **Technische Universität Wien**
- **Universität für Bodenkultur Wien**
- **Veterinärmedizinische Universität Wien**
- **Wirtschaftsuniversität Wien**
- **Universität für angewandte Kunst Wien**
- **Universität für Musik und darstellende Kunst Wien**
- **Akademie der bildenden Künste Wien**

Funktion		Ersatz
Vorsitz	Ord.Univ.Prof. Dr. Walter SCHRAMMEL (Univ. Wien)	1. Ord.Univ.Prof. Dr. Helmut FUCHS (Univ. Wien) 2. Ord.Univ.Prof. Dr. Gerhard LUF (Univ. Wien) 3. Ord.Univ.Prof. Dr. Attila FENYVES (Univ. Wien) 4. Univ.Prof. Dr. Constanze FISCHER-CZERMAK (Univ. Wien) 5. Univ.Prof. Dr. Reinhard WILLVONSEDER (Univ. Wien) 6. Ord.Univ.Prof. Dr. Peter BÖHM (Univ. Wien) 7. Ord.Univ.Prof. Dr. Richard POTZ (Univ. Wien)
Mitglied LZ	ADir. Johann HÖHLMÜLLER (Univ. Wien)	1. HR Dr. Gabriele TRÖSTL (Univ. Wien) 2. ADir. Fritz KRIEGLER (Med. Univ. Wien) 3. OR Mag. Christian ALBERT (Univ. Wien) 4. Rätin Mag. Elisabeth DEISCHLER (Univ. Wien)
Mitglied ZA	ADir. Regina ZANDL (Univ. Wien/UB)	1. ADir. Dr. Alfred Georg MÜLLER (Univ. Wien) 2. ADir. Christine BORSODI 3. HR Dr. Herbert GMOSER (ZAMG)

SENAT 11

Universitätslehrer/innen an folgenden Universitäten:

- **Technische Universität Wien**
- **Universität für Bodenkultur Wien**
- **Veterinärmedizinische Universität Wien**
- **Wirtschaftsuniversität Wien**

- **Universität für angewandte Kunst Wien**
- **Universität für Musik und darstellende Kunst Wien**
- **Akademie der bildenden Künste Wien**

Funktion		Ersatz
Vorsitz	Ord.Univ.Prof. Dr. Frank HÖPFEL (Univ.Wien)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Univ.Prof. Dr. Ena Marlis BAJONS (Univ. Wien) 2. Ord.Univ.Prof. Dr. Walter RECHBERGER (Univ. Wien) 3. Ord.Univ.Prof. Dr. Peter BÖHM (Univ. Wien) 4. Univ.Prof. Dr. Manfred STRAUBE (Univ. Wien) 5. Ord.Univ.Prof. Dr. Richard POTZ (Univ. Wien) 6. Ord.Univ.Prof. Dr. Walter SCHRAMMEL (Univ. Wien) 7. Univ.Prof. Dr. Martin SCHAUER (Univ. Wien) 8. Ord.Univ.Prof. Dr. Bernd Christian FUNK (Univ. Wien)
Mitglied LZ	Ass.Prof. Dr. Brigitte GUTKNECHT (Univ. Wien)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Univ.Prof. Dr. Anita RIEDER (Med. Univ. Wien) 2. Univ.Prof. DDr. Christian KOPETZKI (Univ. Wien) 3. Ao.Univ.Prof. Dr. Helmut OFNER (Univ. Wien) 4. Univ.Prof. Dr. Hubert PEHAMBERGER (Med. Univ. Wien) 5. Ao.Univ.Prof. Dr. Gertraut REICHELT (Univ. Wien)
Mitglied ZA	Univ.Prof. Dr. Leopold WÜNDSCH (Med. Univ. Wien)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Univ.Prof. Dr. Wolfgang MAZAL (Univ. Wien) 2. Univ.Prof. DDr. Arthur WEILINGER (Univ. Wien) 3. Ord.Univ.Prof. Dr. Heinz KREJCI (Univ. Wien) 4. Ord.Univ.Prof. Dr. Wilhelm BRAUNEDER (Univ. Wien)

E. Freismuth

OFFENE STELLEN

- 124. Ausschreibung der Stelle eines/einer wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiters/Mitarbeiterin im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb (eines Vertragslehrers/ einer Vertragslehrerin) für „Blechbläserensemble“ (Pflichtfach) am Institut Joseph Haydn für Kammermusik und Spezialensembles der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.**

Am Institut Joseph Haydn für Kammermusik und Spezialensembles der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien ist voraussichtlich ab 1. März 2005 die Stelle eines/einer wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiters/Mitarbeiterin im Forschungs-, Kunst- und

Lehrbetrieb (eines Vertragslehrers/einer Vertragslehrerin für „Blechbläserensemble“ (Pflichtfach) zu besetzen.

Beschäftigungsausmaß: **Teilbeschäftigt** (voraussichtlich 9 Wochenstunden)

Vertrag: **unbefristet**

Aufnahmebedingungen: Abschluss einer dem Fachgebiet entsprechenden abgeschlossenen inländischen oder gleichwertigen ausländischen Hochschulbildung. Bei künstlerischen oder künstlerisch-wissenschaftlichen Fächern wird dieses Erfordernis durch den Nachweis künstlerischer (künstlerisch-wissenschaftlicher) und kunstpädagogischer Leistungen, die den Anforderungen des Arbeitsplatzes entsprechen, ersetzt.

Gewünschte Qualifikation: Erwartet werden eine hervorragende künstlerische Qualifikation sowie pädagogische und didaktische Eignung, um die Studierenden in den verschiedenen Ensemblegrößen bestmöglich unterrichten zu können.

Aufgaben: Die Lehrtätigkeit umfasst den Unterricht im „Pflichtfach Blechbläserensemble“ für die Studierenden der Universität

Bewerbungsfrist: **9. Februar 2005**

Bewerbungen sind mit Angabe der **GZ 82/05** an die Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Abteilung für Personalmanagement, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien, zu richten.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in dieser Verwendungsgruppe an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.¹

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Aufnahme in ein privatrechtliches Arbeitsverhältnis zur Universität erfolgt.

Der Rektor: W. Hasitschka

125. Ausschreibung einer Vertragsbedienstetenstelle im Bereich der Studienbeihilfenbehörde, Stipendienstelle Salzburg.

Im Bereich der Studienbeihilfenbehörde, Stipendienstelle Salzburg, gelangt eine Vertragsbedienstetenstelle in der Entlohnungsgruppe v3/2 (teilbeschäftigt 75%) mit 1. März 2005 zur Besetzung.

¹ Den Hinweis, dass Bewerbungen von Frauen für Arbeitsplätze einer bestimmten Verwendung (Einstufung) oder für eine bestimmte Funktion besonders erwünscht sind, hat die Ausschreibung gemäß § 7 Abs 3 Bundes-Gleichbehandlungsgesetz , BGBl. Nr. 100/1993, i.d.g.F., dann zu enthalten, wenn der Anteil der Frauen im Wirkungsbereich der jeweiligen Dienstbehörde in einer solchen Verwendung oder Funktion unter 50% liegt.

Anstellungserfordernisse:

Österreichische oder EWR-Staatsbürgerschaft

Persönliche und fachliche Eignung

Mindestalter 18 Jahre

Unbescholtenheit

Handelsschulabschluss mit Büropraxis oder einer gleichwertigen kaufmännischen Ausbildung

Abgeleiteter Grundwehr- oder Zivildienst

Eine der Haupttätigkeiten ist die Entgegennahme und Erledigung von Anträgen auf Studienbeihilfe im Rahmen des Parteienverkehrs. Weiters werden Studierende in Fragen der Studienfinanzierung beraten.

Die Arbeitszeit richtet sich ab 1. Oktober 2005 nach einem Jahresarbeitszeitmodell, wobei die wöchentliche Arbeitszeit in der Zeit vom 15. September bis 15. Februar bei einem Beschäftigungsmaß von 75 % bis zu 40 Wochenstunden beträgt.

Erwartet werden sehr gute PC-Kenntnisse, Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit, Eigeninitiative und kundenorientiertes Denken. Wenn diese Eigenschaften zutreffen, Bewerbungen samt Lebenslauf bis **spätestens Freitag, den 4. Februar 2005** (Datum des Einlangens bzw. des Poststempels!)

an folgende Adresse:

Studienbeihilfenbehörde

Stipendienstelle Salzburg

z.Hdn. Hrn. Wallinger / Zahl: 143/05

Paris-Lodronstrasse 2

5020 Salzburg

Der Aufnahmetest in Form eines Assessment-Centers findet für die dafür zugelassenen Bewerberinnen und Bewerber am 24. Februar 2005 statt.

E. Freismuth

126. Ausschreibung einer Professorship of Rhythmic Music am Rytmsk Musikkonservatorium in Kopenhagen (RMC).

Rhythmic Music Conservatory (RMC) in Copenhagen seeks a Professor of Rhythmic Music with special emphasis on artistic performance, including improvisation and composition. The position is open to appointment as per 1st August 2005 and is time-limited to a period of 5 years.

Job description

In August 2004, RMC introduced a soloist education in rhythmic music. The professor will build up and develop this new programme. Furthermore, the professor will strengthen and develop the creative and performing aspects of RMC's entire training programme.

The position includes teaching, artistic performance/research, artistic/pedagogical development work, management and coordination, including study guidance, participation in tests and exams as well as administrative tasks. The professor is expected to participate actively in RMC's teaching and research environment. In addition, the professor will work in close cooperation with the director and teaching staff to develop the RMC training programme, profile and quality of education.

Qualifications

A general assessment will be made of the applicant's qualifications with emphasis on

- a distinct instrumental and/or vocal profile. The applicant must also be able to document an artistic career on a high, international level as well as experience in original, creative activities on a high level within the field of rhythmic music,
- teaching qualifications on a high level within the field of rhythmic music with special emphasis on artistic performance, including improvisation and composition,
- the ability to establish and take charge of artistic research and development projects,
- the ability to develop RMC's cooperation with national and international partners within relevant subject areas.

For further information about the application, the conditions of employment and payment you can contact RMC's director Peter Danstrup, direct phone number +45 3268 6717. See also website www.rmc.dk.

A written application must be submitted to:

Rhythmic Music Conservatory, Att: director Peter Danstrup, Leo Mathisens Vej 1, Holmen, DK-1437 Copenhagen K.

Application deadline: 1st March 2005 by 12.00 hrs, at the latest.

The RMC considers diversity to be an asset and therefore invites all interested parties to apply for the vacancy regardless of age, sex or ethnic background.

E. Freismuth